

CORAX

Veröffentlichungen der Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft
für Schleswig-Holstein und Hamburg e.V., Kiel

Band 21, Heft 1

August 2009

Nach 28 Jahren gibt Fridtjof Ziese mer die Schriftleitung des CORAX in jün- gere Hände.

Der CORAX und FRIDTJOF ZIESEMER, das sind für viele Mitglieder der Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft zwei Seiten einer Medaille. Und die, die sich daran erinnern können, dass es auch noch andere Schriftleiter gegeben hat, dürften inzwischen deutlich in der Minderheit sein.

Wie die Ornithologische Arbeitsgemeinschaft aus der Faunistischen Arbeitsgemeinschaft hervorgegangen ist, so hat der CORAX die Nachfolge der „Mitteilungen der Faunistischen Arbeitsgemeinschaft“ angetreten. Das erste Heft erschien im Februar 1965. In der Titelseite war hinter „Band 1“ noch in Klammern eine 17 gesetzt, die deutlich machen sollte, dass es sich um die Fortsetzung der „Mitteilungen“ handelte, von denen 16 Bände erschienen waren. Der erste Vorsitzende der OAG Wolfgang VON WESTERNHAGEN war auch der erste Schriftleiter. Bis 1971 erschienen drei Bände. Dann übernahmen Fritz Bernhard HOFSTETTER den Vorsitz und Dieter MORITZ die Schriftleitung. Unter dessen Ägide erschienen bis 1976 zwei weitere Bände und die beiden nächsten hatten dann sogar zwei Schriftleiter: Detlev DRENCKHAHN und Günther BUSCHE, bevor FRIDTJOF ZIESEMER 1980 das Amt übernahm.

In den nächsten 28 Jahren erschienen 13 Bände. Einschließlich der Sonderhefte sind das 58 Hefte, die mit großer Regelmäßigkeit die Mitglieder erreichten. Bis zu Beginn der neunziger Jahre waren sie „klein und moosgrün“, wie Fridtjof sie einmal bezeichnet hat. Dann beschloss der Vorstand auf Anregung des Schriftleiters die Umstellung auf das Mittelformat mit seinen besseren gestalterischen Möglichkeiten. In den folgenden Jahren ging Fridtjof dazu über, neben der redaktionellen Bearbeitung der Beiträge auch gleich den gesamten Satz und das Layout selbst herzustellen, was nicht nur einen gleichbleibend hohen Standard garantierte, sondern auch zu einer erheblichen Kosteneinsparung führte. Dadurch war es dann wieder möglich, die Zeitschrift z.B. durch Farbfotos noch attraktiver zu gestalten.

Eine Mitgliederzeitschrift wie der CORAX muss allen offen stehen und jedem, der seine Beobachtungen und Erkenntnisse veröffentlichen möchte, die Möglichkeit dazu bieten. Die Mitglieder dazu zu ermuntern und gleichzeitig ein gewisses wissenschaftliches Niveau sicher zu stellen, erfordert einen hohen Einsatz und ist Fridtjof immer wieder in besonderer Weise gelungen. Der Corax zählt heute zweifellos zu den angesehensten regionalen avifaunistischen Zeitschriften in Deutschland.

Für das Geleistete sind der Vorstand und die Mitglieder Fridtjof ZIESEMER zu großem Dank verpflichtet. Dankbar müssen wir aber auch dafür sein, dass zwei jüngere Mitglieder spontan bereit waren, die Schriftleitung zu übernehmen. Um die großen Fußstapfen ausfüllen zu können, die Fridtjof hinterlassen hat, werden Barbara GANTER und Stefan WOLFF sich die redaktionellen und technischen Aufgaben teilen. Dazu wünschen wir ihnen viel Glück und Erfolg und Fridtjofs Ausdauer.

Zur Seite stehen ihnen auch weiterhin die langjährig bewährten Redaktionsmitglieder Rolf BERNDT, Stefan BRÄGER, David FLEET, Jan KIECKBUSCH und Ralph TIEDEMANN. Außerdem gehörten in den vergangenen 28 Jahren Ulf BEICHLÉ, Klaus KIRCHHOFF (†), Holger KUSCHERT (†), Henriette VON NETZER-WIELAND, Harald PIEPER, Peter PROKOSCH und Klaus PUCHSTEIN (†) der Redaktion an. Auch ihnen sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Der Vorstand